

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 154,70 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2025

Woche: 15.12.25 bis 21.12.25

Nummer: 51

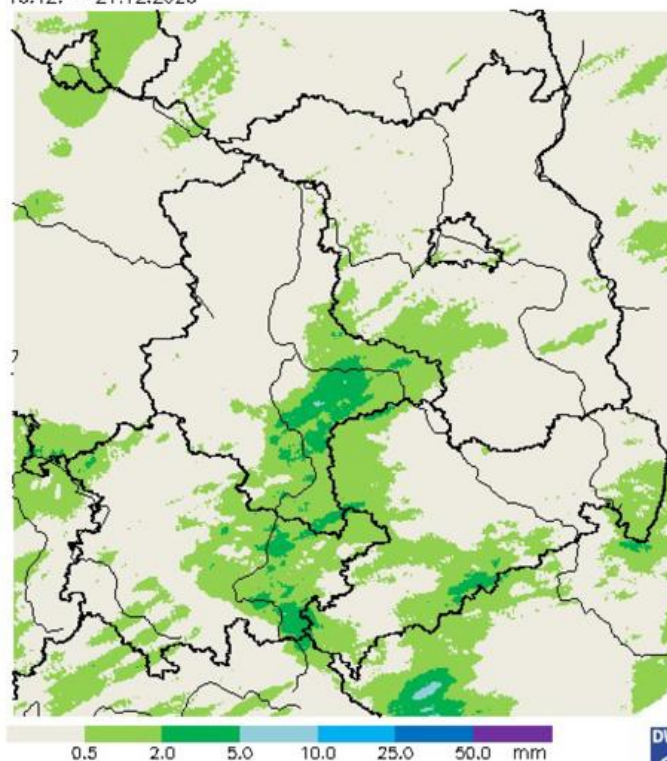
Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage:

Unter Hochdruckeinfluss startete die 51. Kalenderwoche 2025. Dabei zeigte sich die Nacht zum Montag einerseits gebietsweise gering bewölkt und andererseits in Nebel oder Hochnebel eingehüllt. Am Montagmorgen lagen die Tiefstwerte der Lufttemperatur zwischen 5 und 0, in wolkenarmen Gebieten im Frostbereich bis -3 °C. Der Montag brachte fast überall viel Sonnenschein. Nur in Südthüringen sowie im Lausitzer Bergland und dem Zittauer Gebirge sowie über dem Kamm des Ostergebirges war Nebel zu erleben und teilweise piff durch die Täler von Neiße und Elbe der Böhmisches Wind. In den genannten Nebelregionen waren die Höchstwerte nur bis 3 °C gestiegen, während sie ansonsten zwischen 5 und 10, am Nordrand der Mittelgebirge föhnig begünstigt bis 12 °C gestiegen waren. In der Nacht zum und am Dienstag änderte sich an der Wetterlage fast nichts. In höheren Schichten zogen lediglich Wolkenfelder durch, die die Sonnenscheindauer tags dämpften. Ausgehend von morgendlichen Tiefstwerten zwischen +1 bis -4 °C erwärmte sich die Luft auf 4 bis 9 °C, bei Föhn am Nordrand der Mittelgebirge bis über 10, am Harznordrand sogar bis 15 °C. In der Nacht zum Mittwoch breitete sich erneut Dunst aus und in höheren Schichten zog ein Wolkenband ohne Wetterwirksamkeit am Boden durch. Dabei ging die Lufttemperatur auf Werte zwischen 0 und -5, am Erdboden stellenweise bis -8 °C zurück. Auch am Mittwoch änderte sich die Wetterlage nicht. In Südthüringen und in den anderen Mittelgebirgen sowie diesmal auch in Teilen Brandenburgs hielt sich Nebel oder Hochnebel. Dort stiegen die Höchstwerte nur auf 0 bis 4 °C während ansonsten 5 bis 9, in den föhnig begünstigten Regionen am Nordrand der Mittelgebirge bis 11 °C gemessen werden konnten. In der Nacht zum Donnerstag änderte sich weiterhin wenig an der Situation. Es war gebietsweise wolkenarm, in anderen Regionen aber dunstig oder neblig-trüb und die Luft kühlte sich auf 5 bis 0, stellenweise bis -2 °C ab. Am Donnerstag und in der Nacht zum Freitag blieb der Hochdruckeinfluss bei Durchzug von Wolkenfeldern dominierend und nach Höchstwerten zwischen 8 und 13, nur in den Nebelgebieten um 4 °C, kühlte sich die Luft am Freitagfrüh auf 7 bis 2, bei längerem Aufklaren bis -2 °C ab. Schon am Freitagmorgen zog in den Westen Sachsen-Anhalts und Thüringens ein dichteres Wolkenband und nachfolgend setzte um die Mittagszeit schauerartiger Regen ein, der sich ostwärts verlagerte und am Abend die Linie Uckermark-Ostthüringen erreichte, aber insgesamt nur geringe Niederschlagsmengen auslöste. Das Regengebiet markierte eine Kaltfront, hinter der kühlere Luft einströmte. Dabei waren am Freitag nochmals Höchstwerte zwischen 8 und 13 °C erreicht worden. In den Hochnebelgebieten im Zittauer Gebirge und in Südthüringen sowie im Vogtland waren es kaum 5 °C. Die Front blieb über dem Berichtsgebiet liegen und löste in der Nacht zum Sonnabend überall geringen Regen oder Sprühregen aus und die Tiefstwerte sanken auf 7 bis 2 °C. Nur in der westlichen Altmark, wo hinter der Front die Bewölkung etwas aufriss gingen die Werte bis in Gefrierpunktnähe zurück. Am Sonnabend verhartete die Front über dem Berichtsgebiet, löste aber nur in einem Streifen vom Märkischen Oderland bis zum Eichsfeld Niederschlag aus, der Mengen zwischen 1 und 3 mm brachte. Dabei war im gesamten Gebiet zeitweise wechselnde, großteils jedoch dichte, zum Teil hochnebelartige Bewölkung zu sehen und die Temperatur stieg auf 4 bis 9 °C. In der Nacht zum Sonntag tröpfelte es aus der Bewölkung noch hier und da etwas und insbesondere in Teilen Sachsen-Anhalts und Thüringens sowie im südlichen Brandenburg blieb die Bewölkung dicht, so dass dort die Temperatur auf 7 bis 4, ansonsten auf 4 bis -1 °C sank. Der vierte Adventssonntag des Jahres 2025 kam wieder unter Hochdruckeinfluss, aber in der Nordhälfte des Berichtsgebietes blieb die dichte Wolkendecke der sich an Ort und Stelle auflösenden Front ganztägig dominierend und hier gab es punktuell auch noch ein paar Spritzer Sprühregen, während in der Südhälfte bei heiterem und nur teilweise wolkeigem Himmelsanblick überwiegend freundliche Bedingungen herrschten. Nur vom Thüringer Becken über das südliche Sachsen-Anhalt bis nach Ostthüringen hinein

Wochensumme Niederschlag

15.12. – 21.12.2025



Deutscher Wetterdienst (erstellt 22.12.2025 8:22 UTC)
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (www.bkg.bund.de)



gab es Landstriche mit zähen Hochnebelfeldern. Dabei stieg die Lufttemperatur im Norden und den Hochnebelregionen auf 4 bis 8 °C, während es nach Süden hin 8 bis 11 °C waren und am Nordrand der Mittelgebirge föhnig begünstigt sogar noch ein kleiner Aufschlag registriert werden konnte. Die Nacht zum Montag zeigte sich gebietsweise dunstig oder neblig-trübe. Nur stellenweise blieb es gering bewölkt oder klar. Insgesamt war die 51. Kalenderwoche zu mild. Die Abweichungen verteilen sich zwischen 1,0 K in den ostsächsischen Flusstälern wegen des Böhmisches Windes bis 4,6 K am föhnbegünstigten Nordrand der Mittelgebirge. Die Sonnenscheindauer war mindestens normal. In etlichen Regionen wurde mehr als das Zwei- im Vogtland sogar das Dreifache der üblichen Zeit registriert. Einige Regionen waren vollkommen niederschlagsfrei und selbst die Landstriche mit etwas mehr Niederschlag, die sich vom Eichsfeld bis in die Leipziger Tieflandsbucht erstreckten brachten es nur auf maximal 25 % der üblichen Wochenniederschlagssumme.

Boden: Die Wochensumme der Potenziellen Evapotranspiration ergab Werte von 2 bis 6 mm. Sie lag damit auf dem Niveau der Niederschlagssumme oder darüber. So gab es verbreitet negative oder in kleineren Regionen bestenfalls ausgeglichene Werte der Klimatischen Wasserbilanz. Dadurch änderte sich die Bodenfeuchte nicht signifikant. Es ist sogar im Wochenvergleich ein geringer Rückgang anzunehmen. Erosionsereignisse gab es nicht und die Bodentemperatur pendelte in allen Schichten zwischen Erdoberfläche und 50 cm Tiefe zwischen 1 und 6 °C. Eine Schneedecke gab es nirgends.

Pflanze: Hasel- und Erlenblüten begannen sich hier und da zu strecken, öffneten aber noch nicht ihre Blüten. Bei der Zaubernuss konnten aber erste Blüten entdeckt werden. Das ist einen Monat früher als im Vorjahr gewesen. Ansonsten befand sich die Vegetation in Ruhe.

Arbeitsprozess: Es herrschte pflanzenbauliche Winterruhe, aber noch liegen mancherorts Zuckerrübenmieten an den Feldrändern, die in die Fabriken gebracht wurden. Ansonsten standen Wartungs- und Aufräumarbeiten im Vordergrund.

Ausblick: Hoher Luftdruck über Nordeuropa wirkt sich wetterberuhigend bis in die Vorhersageregion aus. Teilweise wird dabei bodennah feuchte Luft von der Ostsee herangeführt. So ist es in den kommenden Tagen gebietsweise heiter oder sonnig und nachts gering bewölkt oder klar. Gebietsweise kann sich aber auch Dunst oder Nebel beziehungsweise Hochnebel bilden, der sich dann tags zögernd auflockert. Aus dem Hochnebel kann es hie und da etwas Schneegriesel geben, aber es kommt bestenfalls zu einem zeitweisen Überzuckern der Landschaft an den Weihnachtstagen. Die Höchsttemperatur erreicht in den kommenden Tagen Werte zwischen +3 und -2 °C. Dabei scheint der Donnerstag flächendeckend ein Eisstag zu werden, an dem es keine positiven Werte gibt. Die Nächte sind mit Tiefstwerten zwischen -2 und -7 °C durchgängig frostig und insbesondere in den Nächten zum Donnerstag und Freitag sind auch noch tiefere Werte möglich. Der Wind weht schwach bis mäßig, in Höhenlagen zeitweise frisch und böig aus Nordost, ab dem kommenden Wochenende aus Nord.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachtstage!

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 15.12.25 bis 21.12.25

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	5.0	3.8	7.9	2.3	0.7	24.3	234.8	0.3	2.6	3.0	3.5
Neuruppin	50	3.6	2.4	7.2	0.9	-1.8	21.1	238.5	0.1	1.0	1.8	1.6
Angermünde	56	3.7	2.1	6.3	1.1	-0.6	11.0	119.2	0.0	0.0	1.5	2.6
Potsdam	81	4.6	3.0	7.3	2.0	-0.2	26.4	244.2	0.4	3.9	2.4	4.2
Berlin-Schfeld	47	4.5	2.7	7.7	1.3	-0.9	21.5	208.4	0.3	3.4	2.9	3.2
Lindenberg	98	3.8	2.4	(6.8)	1.3	-0.1	22.8	211.9	0.3	3.2	2.6	2.9
Cottbus	69	4.2	2.3	7.8	1.5	-0.9	25.3	224.5	0.8	8.4	3.8	2.3
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	4.9	2.8	8.3	1.9	-0.2	20.1	225.8	0.0	0.0	2.4	2.6
Gardelegen	47	4.8	2.5	8.5	0.9	-1.2	21.4	233.8	0.0	0.0	3.2	1.8
Magdeburg	79	5.6	3.3	9.4	2.1	-0.8	21.8	190.6	0.0	0.0	3.6	2.2
Harzgerode	404	5.3	4.6	8.8	2.4	0.8	22.5	203.7	0.1	1.0	3.9	3.4
Jessnitz	74	5.6	3.2	8.6	2.7	0.4	28.7	268.6	0.9	8.9	3.7	3.2
Wittenberg	105	4.5	2.8	7.9	1.6	-0.4	24.2	221.3	0.6	5.7	3.0	2.1
Bernburg	84	5.4	3.3	8.8	2.1	-0.3	24.6	215.9	0.0	0.0	3.2	2.3
Kreipitzsch	246	4.5	2.6	7.5	1.8	0.3	24.5	224.2	0.6	7.2	2.6	3.8
Thüringen												
Artern	164	4.8	3.0	8.0	1.6	-1.0	22.8	224.0	1.8	24.2	2.6	2.3
Leinefelde	356	5.0	3.8	7.8	2.4	0.5	19.6	215.4	2.8	20.8	2.3	2.6
Erfurt-Binders.	312	4.3	3.2	7.5	1.4	-0.2	24.1	218.1	0.0	0.0	2.4	3.6
Gera-Leumnitz	311	3.7	2.5	7.1	1.3	0.0	25.3	196.0	0.2	2.3	2.6	4.7
Meiningen	450	2.1	1.9	4.3	0.3	-0.8	8.1	103.5	0.2	1.5	1.4	2.6
Neuhaus	845	2.9	4.5	6.0	-0.4	-1.2	17.6	182.9	0.5	1.7	3.0	3.5
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	2.6	1.0	6.0	0.5	-1.4	32.9	241.3	0.4	4.0	2.8	5.1
Goerlitz	238	2.6	1.6	4.7	0.6	-0.7	26.1	202.4	0.4	4.1	1.6	5.1
Leipzig-Schkeu.	131	5.0	3.1	8.6	1.8	0.5	30.2	248.6	1.6	20.7	3.6	4.5
Oschatz	150	4.1	2.0	8.6	-0.3	-2.1	30.8	248.7	0.9	9.0	4.3	2.4
Plauen	386	2.6	1.7	5.8	0.2	-1.4	31.3	313.5	0.7	7.4	2.7	3.0
Chemnitz	418	5.8	4.6	9.7	1.9	-0.1	37.2	271.1	1.0	8.4	5.5	3.3
Nossen	308	5.6	4.0	9.3	2.1	-0.6	33.9	267.7	0.2	1.9	4.5	3.3
Dresden-Hoster.	114	3.5	1.1	5.8	1.4	0.1	34.6	273.3	0.3	3.0	3.2	5.2

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C; DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K
 TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C; TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C
 TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C
 SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h; in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert
 NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24)
 VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm
 MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 15.12.25 bis 21.12.25

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.
Wiesenburg	4.7	2.9	1.5	6.1	7.5	6.8	5.6	7.4	7.8	5.9	9.4	9.5	8.5	6.8
Neuruppin	3.5	1.3	0.1	4.8	6.0	4.5	5.1	7.8	7.3	3.2	9.5	8.7	8.1	5.6
Angermuende	4.4	1.3	-0.8	4.9	5.8	5.8	4.3	6.1	4.2	3.5	8.6	8.3	8.5	5.0
Potsdam	4.7	1.8	0.6	6.3	6.6	6.5	6.0	7.6	5.2	4.7	9.8	8.6	8.6	6.6
Berlin-Schfeld	5.0	1.4	0.7	5.9	6.0	6.4	6.0	8.1	5.5	4.6	10.5	9.2	9.4	6.6
Lindenberg	3.8	1.1	0.6	4.5	4.9	6.4	5.5	6.7	(4.9)	3.9	9.7	8.0	7.8	6.4
Cottbus	3.5	1.7	0.5	5.2	5.8	6.5	5.9	7.9	6.3	5.2	11.1	9.6	7.6	6.6
Seehausen	3.6	2.4	3.1	6.4	9.3	3.9	5.7	7.8	6.9	7.5	9.1	11.8	7.9	6.8
Gardelegen	2.2	3.2	2.4	6.0	9.0	4.1	6.5	8.1	8.0	7.9	9.5	11.5	6.8	8.0
Magdeburg	3.9	2.7	2.7	6.8	8.5	7.3	7.3	9.7	7.3	8.2	11.6	11.3	8.8	9.0
Harzgerode	4.2	4.8	3.9	5.9	7.7	6.4	4.0	6.3	13.2	10.5	8.5	8.8	7.6	6.5
Jessnitz	5.1	2.2	2.6	6.9	8.1	7.8	6.3	8.2	6.2	6.8	10.9	10.3	9.0	9.0
Wittenberg	4.5	1.3	1.4	5.5	5.4	7.3	6.2	8.1	5.0	5.9	10.7	8.8	8.7	7.8
Bernburg	4.5	2.5	2.4	6.5	7.8	7.9	6.3	8.0	6.9	8.0	11.0	10.3	9.3	8.3
Kreipitzsch	3.4	2.4	1.7	6.2	7.6	6.6	3.5	7.3	7.7	5.0	10.4	9.2	7.6	5.4
Artern	4.3	1.1	2.3	6.0	7.4	7.5	5.1	7.8	5.1	6.3	11.5	9.9	8.7	6.6
Leinefelde	4.1	3.7	2.4	5.9	7.7	6.8	4.4	6.8	8.9	6.1	9.2	10.2	7.4	6.0
Erfurt-Binders.	3.4	1.5	1.3	6.5	7.8	6.4	3.4	8.1	5.0	5.4	11.1	10.2	7.3	5.2
Gera-Leumnitz	2.8	2.1	1.8	4.8	5.4	6.0	3.2	6.6	7.2	6.5	9.2	8.0	7.6	4.6
Meiningen	1.2	-0.4	-0.5	2.2	2.4	4.6	5.4	3.3	2.1	1.0	3.8	3.5	6.4	9.8
Neuhaus	0.1	3.1	0.6	2.8	3.1	4.9	5.6	2.6	8.2	6.0	5.0	4.4	6.5	9.4
Dresden-Klotzs.	1.9	0.8	1.1	3.6	3.4	3.3	4.3	5.2	2.8	6.1	8.3	5.9	5.1	8.4
Goerlitz	1.9	0.8	1.4	3.5	3.4	3.7	3.2	3.2	3.1	2.6	6.5	6.6	6.0	4.8
Leipzig-Schkeu.	4.1	2.1	2.7	6.6	7.4	7.2	5.1	8.3	7.6	6.1	11.2	10.2	8.7	7.8
Oschatz	4.0	0.6	2.1	5.9	5.6	6.1	4.1	10.2	4.6	6.3	12.1	11.2	8.0	7.7
Plauen	1.2	0.4	0.8	3.5	3.1	5.4	3.6	3.8	4.7	3.5	7.2	4.4	7.5	9.6
Chemnitz	3.9	3.4	2.4	7.6	9.0	7.1	6.9	8.9	7.7	7.9	11.6	12.9	8.0	10.8
Nossen	4.0	2.6	3.5	8.7	9.6	6.6	4.4	9.0	7.1	7.2	12.8	12.5	8.2	8.5
Dresden-Hoster.	2.9	1.5	2.4	4.5	3.7	4.1	5.2	4.8	3.0	5.5	7.8	4.8	5.9	8.7

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.
Wiesenburg	2.1	-1.6	-2.6	3.7	4.7	5.4	4.4	6.4	5.8	6.5	5.0	0.0	0.6	0.0
Neuruppin	-0.2	-1.7	-2.6	2.3	2.3	2.6	3.9	6.1	5.5	6.0	3.3	0.2	0.0	0.0
Angermuende	0.5	-0.9	-2.6	2.6	2.1	3.5	2.5	1.1	5.4	0.3	3.5	0.7	0.0	0.0
Potsdam	1.6	-1.4	-2.8	3.5	4.1	4.4	4.5	6.4	6.1	6.7	4.9	0.7	1.6	0.0
Berlin-Schfeld	0.9	-1.5	-2.8	2.3	1.8	4.0	4.4	4.7	5.4	6.2	3.5	0.0	1.7	0.0
Lindenberg	0.5	-1.3	-2.8	1.5	2.1	5.4	3.7	4.9	4.7	6.4	3.5	3.3	0.0	0.0
Cottbus	0.6	-2.1	-4.1	1.3	4.4	5.3	4.8	6.3	5.0	6.0	4.6	3.4	0.0	0.0
Seehausen	1.1	-0.3	-1.8	3.3	5.7	1.6	3.4	5.3	6.3	5.3	3.2	0.0	0.0	0.0
Gardelegen	-1.4	-1.6	-3.1	2.4	5.1	-0.1	4.9	6.2	5.7	5.9	3.6	0.0	0.0	0.0
Magdeburg	0.2	-0.8	-2.7	3.8	3.4	4.7	6.2	6.4	5.7	6.4	2.7	0.0	0.0	0.6
Harzgerode	2.6	-1.1	0.2	3.2	5.7	4.9	1.1	6.1	6.0	6.5	2.6	0.0	0.0	1.3
Jessnitz	2.0	-1.1	-1.2	3.4	4.7	6.9	4.4	6.6	5.9	6.5	5.2	0.0	0.0	4.5
Wittenberg	0.9	-1.5	-2.6	1.5	1.6	6.3	5.1	6.6	5.8	6.5	5.3	0.0	0.0	0.0
Bernburg	1.6	-1.1	-2.7	2.8	2.2	6.7	4.9	6.4	5.9	6.4	4.5	0.0	0.0	1.4
Kreipitzsch	0.9	-0.7	-1.4	2.2	4.9	5.2	1.7	6.6	5.1	6.5	6.3	0.0	0.0	0.0
Artern	0.6	-2.7	-2.4	1.7	3.8	6.5	3.5	6.5	5.2	6.4	4.7	0.0	0.0	0.0
Leinefelde	2.0	0.3	-1.1	3.3	3.4	5.9	3.2	3.2	5.9	6.1	4.4	0.0	0.0	0.0
Erfurt-Binders.	0.6	-2.2	-2.7	1.2	5.5	4.9	2.3	6.6	5.6	6.5	5.4	0.0	0.0	0.0
Gera-Leumnitz	0.6	-0.6	-0.9	1.9	3.5	3.5	1.0	6.9	5.6	6.2	6.4	0.2	0.0	0.0
Meiningen	-0.4	-1.8	-1.5	0.8	0.5	3.4	1.4	0.0	1.9	0.0	0.0	0.0	0.0	6.2
Neuhaus	-1.5	-3.5	-3.9	1.2	2.1	3.3	-0.3	1.7	5.0	3.7	0.8	0.0	0.3	6.1
Dresden-Klotzs.	-1.0	-0.2	-1.3	0.7	2.3	1.7	1.3	7.1	4.2	5.2	6.2	5.6	0.0	4.6
Goerlitz	0.4	-0.3	-0.1	0.4	1.5	1.7	0.4	4.8	4.5	5.1	7.1	4.6	0.0	0.0
Leipzig-Schkeu.	1.3	-2.2	-1.0	3.2	4.6	3.4	3.6	6.5	5.2	6.5	5.9	0.4	0.0	5.7
Oschatz	-0.8	-2.2	-3.0	0.4	-1.5	2.7	2.2	6.8	5.5	6.5	5.8	1.4	0.4	4.4
Plauen	0.2	-1.5	-1.6	1.4	1.2	3.3	-1.8	6.7	5.4	4.6	6.0	1.3	0.6	6.7
Chemnitz	-1.1	-1.2	-2.6	4.2	6.7	5.3	1.8	6.8	5.8	5.6	6.7	5.5	0.0	6.8
Nossen	-1.4	-1.0	-1.1	6.0	7.4	2.9	1.8	6.7	5.3	5.8	6.5	3.0	0.0	6.6
Dresden-Hoster.	0.1	0.8	0.8	0.6	2.6	2.6	2.4	6.7	4.9	5.4	6.6	5.6	0.4	5.0

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 15.12.25 bis 21.12.25

	Niederschlagshoehe							Haude Verdunstung						
	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.
Wiesenburg	0.3	0.0	0.0	0.6	0.7	0.5	0.5	0.4	0.2	0.1
Neuruppin	0.1	0.0	0.0	0.4	0.5	0.2	0.3	0.3	0.0	0.1
Angermuende	0.0	0.0	.	0.2	0.3	0.0	0.4	0.5	0.0	0.1
Potsdam	0.4	.	0.0	0.4	0.3	0.3	0.5	0.5	0.2	0.2
Berlin-Schfeld	.	.	0.0	.	0.1	0.0	0.2	0.6	0.4	0.3	0.7	0.6	0.2	0.1
Lindenberg	0.0	0.3	.	0.5	0.3	0.4	0.6	0.6	0.1	0.1
Cottbus	0.0	0.8	.	0.7	0.6	0.6	0.8	0.7	0.2	0.2
Seehausen	.	.	0.0	.	0.0	.	0.0	0.4	0.4	0.4	0.4	0.7	0.0	0.1
Gardelegen	0.0	.	.	.	0.0	.	0.0	0.5	0.6	0.5	0.5	0.7	0.1	0.3
Magdeburg	0.0	.	.	.	0.0	0.0	0.0	0.6	0.5	0.5	0.6	0.7	0.4	0.3
Harzgerode	.	.	.	0.0	0.0	0.1	.	0.4	1.5	0.6	0.5	0.5	0.2	0.2
Jessnitz	0.9	0.0	.	0.7	0.5	0.5	0.7	0.6	0.3	0.4
Wittenberg	0.6	0.0	.	0.6	0.4	0.5	0.6	0.4	0.3	0.2
Bernburg	0.0	.	.	0.5	0.4	0.6	0.5	0.6	0.3	0.3
Kreipitzsch	0.2	0.4	.	0.6	0.5	0.3	0.5	0.6	0.1	0.0
Artern	0.0	1.8	.	0.5	0.3	0.4	0.7	0.5	0.1	0.1
Leinefelde	.	.	.	0.0	0.6	2.2	.	0.4	0.6	0.3	0.4	0.6	0.0	0.0
Erfurt-Binders	0.0	0.0	.	0.5	0.2	0.3	0.6	0.7	0.1	0.0
Gera-Leumnitz	0.2	0.0	.	0.5	0.6	0.4	0.4	0.4	0.3	0.0
Meiningen	0.0	.	.	.	0.2	0.0	.	0.0	0.2	0.0	0.0	0.1	0.2	0.9
Neuhaus	0.2	0.3	.	0.1	1.2	0.1	0.0	0.2	0.2	1.2
Dresden-Klotzs	0.1	0.3	.	0.4	0.3	0.5	0.5	0.4	0.2	0.5
Goerlitz	0.4	.	0.2	0.3	0.3	0.3	0.2	0.3	0.0
Leipzig-Schkeu	1.3	0.3	.	0.7	0.5	0.5	0.7	0.7	0.2	0.3
Oschatz	.	.	0.0	.	0.0	0.9	.	1.0	0.5	0.6	0.8	0.9	0.1	0.4
Plauen	0.4	0.3	.	0.2	0.4	0.2	0.3	0.3	0.5	0.8
Chemnitz	0.6	0.4	.	0.9	0.9	0.7	0.9	0.9	0.2	1.0
Nossen	0.2	.	0.8	0.3	0.6	1.1	1.1	0.1	0.5
Dresden-Hoster	0.3	.	0.4	0.3	0.5	0.6	0.4	0.4	0.6

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm							Bodentemperatur Tagesm. 20cm						
	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.
Wiesenburg	3.2	1.5	0.2	3.2	4.3	5.6	5.8	4.3	3.2	2.2	3.1	3.8	5.1	5.5
Neuruppin	2.8	1.0	0.2	1.9	2.9	4.4	5.0	4.6	3.1	2.3	2.7	3.0	4.4	4.9
Angermuende	3.9	1.3	0.2	1.9	3.1	4.9	4.4	4.9	3.1	2.1	2.3	2.9	4.5	4.6
Potsdam	2.8	0.3	-0.5	1.4	3.1	4.5	5.4	3.9	1.9	1.1	1.7	2.8	4.3	4.9
Berlin-Schfeld	4.6	1.5	0.6	3.7	3.4	5.4	5.9	5.7	3.5	2.4	3.8	3.8	5.3	5.8
Lindenberg	4.0	1.0	0.2	2.6	2.7	5.4	5.7	5.2	3.1	2.1	3.0	3.2	4.8	5.6
Cottbus	2.8	1.1	-0.3	1.3	2.6	5.2	5.5	4.2	2.6	1.5	1.8	2.5	4.4	5.2
Seehausen	2.8	1.6	1.5	3.6	5.5	4.2	5.2	4.2	3.1	2.4	3.7	4.7	5.0	5.2
Gardelegen	1.6	1.3	1.5	2.7	5.0	3.9	5.8	3.2	2.6	2.4	3.3	4.3	4.5	5.3
Magdeburg	0.9	0.7	0.5	2.8	4.4	5.8	6.4	3.0	2.6	2.2	3.1	3.9	5.3	6.1
Harzgerode	3.3	1.9	1.9	3.9	4.9	6.2	4.5	4.3	3.5	2.9	3.9	4.4	5.6	5.3
Jessnitz	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----
Wittenberg	4.0	1.6	0.8	3.2	3.2	5.9	6.2	4.8	2.8	1.9	3.0	3.2	5.1	5.8
Bernburg	2.6	1.8	1.2	4.0	4.6	6.7	6.3	4.0	3.6	3.0	3.8	4.4	5.8	6.3
Kreipitzsch	2.8	1.8	1.1	3.4	4.6	6.0	5.0	----	----	----	----	----	----	----
Artern	3.2	0.9	0.9	2.6	3.1	5.7	4.9	5.1	3.5	2.8	3.4	3.5	5.2	5.6
Leinefelde	3.2	1.3	1.1	3.9	4.7	6.3	5.0	4.9	3.5	2.7	4.2	4.4	5.9	5.7
Erfurt-Binders.	2.1	1.3	1.2	3.8	4.7	5.9	4.6	4.4	3.6	3.1	4.0	4.7	5.6	5.6
Gera-Leumnitz	2.5	1.3	0.7	2.6	3.4	5.3	4.4	4.0	2.8	2.1	2.9	3.5	4.9	4.9
Meiningen	3.3	1.9	1.2	2.6	2.6	4.3	2.6	4.9	3.9	3.1	3.3	3.4	4.2	4.1
Neuhaus	0.8	0.2	-0.2	1.3	2.0	4.2	2.2	2.3	1.7	1.3	1.8	2.2	3.5	3.3
Dresden-Klotzs.	1.9	1.1	0.8	2.2	2.5	3.5	3.4	3.8	2.9	2.3	2.8	3.2	3.9	3.9
Goerlitz	2.3	1.0	0.8	1.7	2.2	3.3	3.6	4.1	3.0	2.5	2.6	3.1	3.6	4.0
Leipzig-Schkeu.	3.5	1.9	1.8	4.4	4.9	6.8	5.4	4.8	3.4	2.8	4.3	4.8	6.4	5.9
Oschatz	3.5	1.3	0.8	3.0	3.1	5.8	4.5	5.0	3.5	2.7	3.5	3.5	5.5	5.1
Plauen	2.0	0.6	0.3	1.7	1.9	3.9	2.6	3.9	2.6	2.1	2.5	2.7	3.8	3.7
Chemnitz	1.5	1.4	0.6	3.3	4.8	6.1	4.1	3.1	2.7	2.2	3.1	4.3	5.5	5.0
Nossen	2.5	2.1	1.4	4.5	5.4	6.4	4.3	4.0	3.6	2.8	4.2	5.1	6.2	5.3
Dresden-Hoster.	2.0	1.1	0.9	2.3	2.2	3.7	3.3	3.7	2.8	2.4	2.9	3.1	3.9	3.9